PB.W-01-667-11

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz 11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Ronald Linder (KV Emmendingen)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Nach Zeile 667 einfügen:

Neues Steuersystem

Das heutige Steuersystem ist kompliziert es basiert auf der umfänglichsten Steuerliteratur weltweit. Daneben arbeitet es mit Androhungen und unpersönlichen Prozeduren. In seinem Grundsatz lässt es seine Schuldner Lücken suchen. Steuerberater verdienen Ihr Geld im Auffinden dieser.

Wir wollen ein Steuersystem schaffen, das den Schuldner zum selbstbewussten Zahler einer sozialen Allgemeinheit macht. Wir vereinfachen das Steuersystem. Wir schaffen ein Steuersystem das auf Anreizen basiert, statt auf Strafe.

Begründung

Das Finanzamt ist unpersönlich. Es arbeitet mit Androhung von Zwangsgeld. Wer pünktlich seine Steuern bezahlt erfährt keine Anerkennung, wer es versäumt wird Freitags angeschrieben und angedroht. Daraus resultierend wird es selbst für Zahlungswillige zu einer Art Volkssport so wenig wie möglich Steuern zu bezahlen. Das System ist nur für Lohnempfänger transparent. Engagierten, Selbsttätigen, Geschäftstüchtigen Menschen wird es schwer gemacht ihrer eigentlichen Arbeit nachzugehen, das Steuersystem verlangt sehr viel Aufmerksamkeit und auch Ressourceneinsatz seitens eines Unternehmers um korrekt seine "Steuern zu machen". Passieren dann aber dennoch Fehler, was sehr wahrscheinlich ist da es sehr kompliziert ist, dann ist der Steuerberater nicht einmal haftbar und der Schuldner zahlt für die Fehler des Beraters.

Das Sternsystem muss vereinfacht und ausgedünnt werden. Es muss Freude bereiten, Spaß machen, Stolz machen steuern zu bezahlen. Eine Bestrafung ist nicht mehr zeitgemäß ein Belohnungssystem ist nur eine umgekehrte Bestrafung. Aber wie in der Pädagogik auch kann mit Anreizen gearbeitet werden.

weitere Antragsteller*innen

Elena Bollin (KV Emmendingen); Thomas Jantzer (KV Emmendingen); Jannick Frank Roller (KV Freiburg); Jessica Nicolosi (KV Freiburg); Walther Moser (Freiburg KV); Machteld Simoens (KV Freiburg); Peter Bekk (KV München-Land); Christian Kühnel (KV Emmendingen); Henner Wenzel (KV Emmendingen); Angela Scheffold (KV Alb-Donau); Carl Wilhelm Baukhage (KV München); Barbara Schüler (KV Emmendingen); Manfred Schüler (KV Emmendingen); Angelika Schwarz-Marstaller (KV Emmendingen); Claudia Laux (KV Bernkastel-Wittlich); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Christiane Heider (KV Berlin-Reinickendorf); Wolfgang Treis (KV Mayen-Koblenz); Alexandra Wagner (KV Mayen-Koblenz)